

Text der Urkunde zum Dorfkreuz Langwaden

Dieses Dorfkreuz wurde im Mai 1952 von der Dorfgemeinschaft Langwaden errichtet. Den Plan hierzu fertigte der Architekt Emil Baumanns aus Wevelinghoven, das Kreuz Schreiner Münchrath aus Wevelinghoven. Die Erd-Beton und Maurerarbeiten wurden von Michel Baas, Kornelius Baas und August Köllen aus Langwaden unentgeltlich in den Feierabendstunden ausgeführt.

Die Gesamtbaukosten in Höhe von 1100 DM wurden durch Sammlungen aufgebracht. Die Stadtgemeinde Wevelinghoven spendete 400 DM, die Kirchengemeinde Wevelinghoven 200 DM. Die Kirchliche Einweihung fand am 8. Juni 1952 durch Vikar Real aus Wevelinghoven statt. Die beiden Schächerkreuze stellen die Menschenkreuze dar, sie tragen das Christuskreuz, wir alle sollen wie der reumütige Schächer unser Kreuz tragen zur Ehre Gottes.

An der Stelle des neuen Kreuzes stand das alte Dorfkreuz, es war ein 4,50 m hohes Eichenkreuz. Es war im Jahre 1914 errichtet worden, es hat zwei der furchtbarsten Kriege erlebt und viele , die aus unserem Dorfe als Soldaten hinaus zogen, sahen es nicht mehr wieder. Ihrem Andenken weihen wir das neue Kreuz.

Für die Dorfgemeinschaft:

Hoster
(Stadtverordneter)

Wilh.Julius , Lehrer

Michel Bass

Kornelius Baas

Johann Köllen

August Köllen

Diese Urkunde wurde am 13.06.06 bei arbeiten am Dorfkreuz von Werner Brügggen und Michael Thelen gefunden.